



Pfarrer Dr. Rainer Hennes (Mitte) segnete das Spielhaus für die Kinder des Kindergartens St. Blasius Kinzweiler auf einem kleinen Fest ein. Foto: Sandra Ziemons

Neues Spielhaus für die Kinder

Offizielle Einweihung im Kindergarten St. Blasius in Kinzweiler

Eschweiler-Kinzweiler. Ein neues Spielhaus ergänzt seit Kurzem das Außengelände des Kindergartens St. Blasius in Kinzweiler. Während eines kleinen Fests wurde das Spielhaus, welches dank des Engagements des Fördervereins errichtet wurde, am Wochenende von Pfarrer Dr. Rainer Hennes gesegnet und dann feierlich den Kindergartenkindern übergeben.

Mit den Liedern „Jesus zieht in Jerusalem ein“ und „Gott baut ein Haus, das lebt“ sowie Weihwasser, Fürbitten und einem Vater Unser segnete Pfarrer Dr. Rainer Hennes gemeinsam mit den Kindergartenkindern und ihren Eltern das neue Spielhaus ein. Danach durften die Kinder gemeinsam mit Mitgliedern des Fördervereins und Elternbeirats sowie dem Pfarrer das Zutrittsband zum Haus zerschneiden. Anschließend nahmen die Kinder das Häuschen in Beschlag und spielten darin.

Seit die Idee dazu im Herbst 2016 aufkam, wurde das neue Spielgerät für die zweigruppige Einrichtung mit rund 45 Kindern nach und nach dank des Fördervereins des Kindergartens reali-

siert. Finanziell wurde der Förderverein dabei vor allem von der Sparkasse Aachen und der Kulturstiftung der Sparkasse Aachen unterstützt. Außerdem sammelte und schickte der Förderverein unter anderem auch Schuhe ein, um Geld für das Projekt zu sammeln.

Insgesamt kostete das neue Spielhaus rund 6000 Euro. Auch der Elternbeirat half bei der Finanzierung und Organisation für das Spielgerät. Neben der Zimmerei Kratzenberg und der Dachdeckerei Brech, die das Haus vorfertigten beziehungsweise das Dach deckten, packten aber zunächst auch die Väter der Kindergartenkinder an. Sie bereiteten den Boden vor, machten den Aushub und halfen beim Fundament.

„Als dann der Autokran mit dem vorgefertigten Haus kam, war das auch Spannung für die Kinder“, erklärte Marc Körper, 1. Vorsitzender des Fördervereins. Die Idee für das Spielhaus kam schließlich auch von den Kleinen, ganz im Sinne der im Kindergarten gelebten Partizipation. „Und jetzt sind die Kinder bereits als Innenarchitekten

unterwegs“, sagte Körper. Unter anderem überlegen sie, eine Küche, eine Tafel oder gar Sitzgelegenheiten im Häuschen zu integrieren.

Mit einer kleinen Ansprache hatte Marc Körper zu Beginn des Fests auch das Engagement der Mitglieder des Fördervereins und aller Eltern gelobt. Dank ihrer Mitgliedsbeiträge, Spenden und den verschiedenen Aktionen wurde das Spielhaus erst möglich. „Auch die Kooperation mit der Einrichtung ist toll, die Leitung und alle Erzieher sind ganz selbstverständlich zum Fest gekommen“, betonte Körper.

Auch wenn das Spielhaus nun erstmal steht und noch erweitert wird, soll es nicht dabei bleiben. „Es geht weiter, wir haben noch mehr Projekte vor“, sagte Katrin Salamon, 2. Vorsitzende des Fördervereins. „Ja, das Potenzial ist da“, ergänzte Marc Körper. Wer mehr über den Kindergarten St. Blasius und den Förderverein erfahren möchte, findet Informationen, unter anderem auch zu Spendenmöglichkeiten, online auf www.kiga-stblasius.de. (zsa)